

(8—3) Nr. 28695.

Konkurs-Rundmachung.

Am k. k. Rzeszower Ober-Gymnasium dritter Klasse sind zwei Lehrerstellen für die klassische Philologie zu besetzen.

Der Unterricht im Latein und im Griechischen wird in den vier unteren Klassen in der polnischen, in den vier oberen Klassen in der deutschen Sprache erteilt.

Zur Besetzung dieser Lehrerstellen wird der Konkurs bis

Ende Jänner 1865

ausgeschrieben.

Die Bewerber um eine dieser Lehrerstellen haben ihre an das hohe k. k. Staatsministerium gerichteten Gesuche innerhalb der Konkursfrist bei der k. k. Statthalterei-Kommission in Krakau unmittelbar, oder wenn sie bereits in öffentlichen Diensten stehen, mittelst der vorgesetzten Behörde unter Nachweisung ihres Alters, ihrer Studien, so wie der erlangten Lehrbefähigung und ihrer sittlichen und staatsbürgerlichen Haltung zu überreichen.

Von der k. k. Statthalterei-Kommission.

Krakau am 24. Dezember 1864.

(4—3) Nr. 1959 pr.

Ausschreibung

einer Kanzlistenstelle bei dem politischen Bezirksamte Umgebung Klagenfurt.

Mit dieser Stelle ist ein Gehalt von 420 fl. und im Falle der Gradualvorrückung ein solcher von 367 fl. 50 kr. öst. W. verbunden.

Bewerber haben ihre mit den vorschriftmäßigen Belegen, insbesondere mit der Nachweisung der Kenntniß der slovenischen Sprache versehenen Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde, und wenn sie in keinem Staatsdienste stehen, im Wege ihrer Bezirksbehörde binnen 3 Wochen

vom Tage der dritten Einschaltung dieser Ausschreibung in das Amtsblatt der Klagenfurter Zeitung bei dem kärntnerischen Landespräsidium zu überreichen.

Auf verfügbare Beamte wird bei Besetzung dieser Stelle vorzugsweise Bedacht genommen werden.

K. k. kärnt. Landes-Präsidium.

Klagenfurt am 19. Dezember 1864.

(10—3) Nr. 9297/533.

Konkurs-Rundmachung.

Im Verwaltungsgebiete dieser Finanz-Direktion kommt eine Steueramts-Offizialstelle II. Klasse in der XI. Diätenklasse mit jährl. 472 fl. 50 kr., und eventuell III. Klasse mit jährl. 420 fl. gegen Kautionserlag zur Besetzung.

Gesuche sind, insbesondere unter Nachweisung der Kenntniß des steueramtlichen Dienstes und der krainischen Sprache

binnen vier Wochen

bei der Finanz-Direktion in Laibach einzubringen. Auf geeignete dispoñible Beamte wird vorzugsweise Bedacht genommen.

K. k. Finanz-Direktion.

Laibach am 31. Dezember 1864.

(17—2) Nr. 1929.

Rundmachung.

Es wird zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß in Folge der vom hohen k. k. Staatsministerium dem Präsidium dieser Landes-Kommission erteilten Ermächtigung die Durchführung der noch ausstehenden Amtshandlungen in Grundlasten-Ablösungs- und Regulierungs-Angelegenheiten im Amtskreise des Bezirkes Idria mit Erlaß vom heutigen Tage dem k. k. Bezirksamte in Idria übertragen wird.

Präsidium der k. k. Grundlasten-Ablösungs- und Regulierungs-Landes-Kommission für Krain.

Laibach am 30. Dezember 1864.

(18—1) Nr. 12198.

Edikt.

Das k. k. vereinte Oberlandesgericht für Steiermark, Kärnten und Krain zu Graz gibt

öffentlich bekannt, daß auf Grund des Paragraphes 214 der St. P. O. in die Bertheidiger-Liste für das Jahr 1865 aufgenommen wurden, und zwar für Steiermark die nachverzeichneten in Graz wohnhaften, die Advokatur wirklich ausübenden Advokaten:

1. Herr Dr. Barthl Franz.
2. „ „ Berze Ignaz.
3. „ „ Boesl Ignaz.
4. „ „ Disauer Franz.
5. „ „ Fleckh Johann.
6. „ „ Illes Gustav.
7. „ „ Jutmann Josef.
8. „ „ Kaiserfeld Josef Edler v.
9. „ „ Kienzl Wilhelm.
10. „ „ Kohnmuth Matthäus.
11. „ „ May Georg, zugleich Wechselnotar.
12. „ „ Merk Albert.
13. „ „ Potpeschnig Josef.
14. „ „ Rechbauer Karl.
15. „ „ Rupnik Franz.
16. „ „ Schreiner Moriz.
17. „ „ Sterger Franz.
18. „ „ Thomann Ludwig.
19. „ „ Wasserfall Anton Edler v. Rheinbrausen, Ritter des Franz-Josef-Ordens.
20. „ „ Wurms Anton Edler v.

Dann folgende die Advokatur wirklich ausübende Advokaten auf dem flachen Lande:

1. Herr Dr. Adamek Emanuel in Weiß.
2. „ „ Altmann Alois in Feldbach.
3. „ „ Bouvier Franz in Radkersburg.
4. „ „ Detitscheg Michael in Windisch-Feistritz.
5. „ „ Dominkusch Ferdinand in Marburg.
6. „ „ Duchatsch Franz in Marburg.
7. „ „ Hiebaum Karl in Judenburg.
8. „ „ Hiegersperger Karl in Gills.
9. „ „ Hundegger Josef in Murau.
10. „ „ Klein Leo in Leibnitz.
11. „ „ Krischan Rajetan in Pettau.
12. „ „ Ludescher Eduard in Voitsberg.
13. „ „ Michelitsch Anton in Gills.
14. „ „ Mörtl Johann in Gills.
15. „ „ Muschler Karl in Leoben.
16. „ „ Raske Johann in Stainz.
17. „ „ Obermayer Franz in Leoben.
18. „ „ Ploi Jakob in Littenberg.
19. „ „ Razlag Jakob in Rann.
20. „ „ Rottensteiner Ant. in Kindberg.
21. „ „ Schoepfer Friedr. in Hartberg.
22. „ „ Schormann Anton in Murek.
23. „ „ Schurbi August in Gills.
24. „ „ Sölder Leopold v. in Liezen.
25. „ „ Strassella Franz in Pettau.
26. „ „ Traun Jakob in Marburg.
27. „ „ Wagner Alois in Windischgraz.
28. „ „ Wannisch Wilhelm in Bruck.

Endlich die nachstehenden Doktoren und k. k. Notare:

1. Herr Dr. Baltl Josef,
2. „ „ Decrinis Mathias,
3. „ „ Dworschak Johann,
4. „ „ Gmeiner Josef,
5. „ „ Heitinger Emanuel, Konzepts-Praktikant bei der Finanz-Prokuratur.
6. „ „ Holain Peter, Advokatur-Konzipient in Graz.
7. „ „ Högelsperger Franz, k. k. Notar in Littenberg.
8. „ „ Jeschowsky Franz, k. k. Notar in Oberzeiring.
9. „ „ Dr. Jugg Josef,
10. „ „ Kokošchinneg Gustav,
11. „ „ Kottel Karl, Advokatur-Konzipient in Leoben.
12. „ „ Langer Eduard, Konzepts-Praktikant bei der Finanz-Prokuratur.

13. Herr Dr. Layer August, Advokatur-Konzipient in Graz.
14. „ „ Mayerhofer Ignaz, k. k. Notar in Liezen.
15. „ „ Neumayer Vincenz,
16. „ „ Pendl August,
17. „ „ Posener Heinrich,
18. „ „ Sauerst Josaf,
19. „ „ Scaria Ferdinand,
20. „ „ Schönborn Albert,
21. „ „ Schloffer Alois, Advokatur-Konzipient in Graz.
22. „ „ Schwarz Moriz, k. k. Notar in Mürzzuschlag.
23. „ „ Serne Josef, Advokatur-Konzipient in Marburg.
24. „ „ Tripold Wolfgang, öffentlicher Agent in Graz.
25. „ „ Webenau Gustav Edler von, Advokatur-Konzip. in Stainz.
26. „ „ Benedikter Julius, Advokatur-Konzipient in Graz.

Sodann für Kärnten die nachfolgenden, die Advokatur wirklich ausübenden Advokaten, so wie diejenigen Individuen, welche die Aufnahme in die Bertheidiger-Liste bereits erwirkt haben:

1. Herr Dr. Knapitsch Franz, Edl. v.,
2. „ „ Edelmann Friedr., k. Rath,
3. „ „ Stieger Johann,
4. „ „ Schönberg Franz,
5. „ „ Mitterdorfer Wilhelm,
6. „ „ Hortak Ludwig,
7. „ „ Erwein Josef,
8. „ „ Plasch Johann,
9. „ „ Gaggel Adolf,
10. „ „ Moro Friedrich, Advokat in St. Veit.
11. „ „ Feldner Franz,
12. „ „ Mathis Maxim. v.,
13. „ „ Pöschnigg Karl, Advokat in Wolfsberg.
14. „ „ Luggin Josef,
15. „ „ Ubl Karl,
16. „ „ Staudinger Albin,
17. „ „ Dr. Knapitsch Friedrich,

Endlich für Krain folgende, die Advokatur wirklich ausübende Advokaten, und zur Bertheidigung in Strafsachen ermächtigte Individuen:

1. Herr Dr. Suppantitsch Franz,
2. „ „ Rudolph Anton,
3. „ „ Suppan Josef,
4. „ „ Wurzbach Julius von,
5. „ „ Pongraz Oskar,
6. „ „ Uranitsch Anton,
7. „ „ Rosina Josef,
8. „ „ Skedi Johann,
9. „ „ Burger Josef,
10. „ „ Pollak Johann,
11. „ „ Tomann Lovro,
12. „ „ Bučar Johann,
13. „ „ Spazzapan Stephan,
14. „ „ Benedikter Ignaz,
15. „ „ Preuz Valentin,
16. „ „ Ribitsch Wilhelm,
17. „ „ Pfefferer Anton,
18. „ „ Costa Ethb. Heinr.,

Graz den 30. Dezember 1864.

(19) Nr. 7341.

Rundmachung.

Der Voranschlag der städtischen Einnahmen und Ausgaben pro 1865 liegt in Gemäßheit des §. 65 des Stadtstatutes durch vierzehn Tage im magistratischen Expedite zur öffentlichen Einsicht auf.

Stadtmagistrat Laibach am 11. Jänner 1865.